

HAJNÓWKA
DUCHOWA WITALNOŚĆ

Bilaterale Zusammenarbeit
im Rahmen des polnisch –
schweizerischen
Stadtentwicklungsprogramms
29.August 2025





Das Schweizerisch-Polnische Kooperationsprogramm zielt darauf ab, die sozioökonomischen Ungleichheiten innerhalb der Europäischen Union und in Polen zu verringern, indem es die bilateralen Beziehungen zwischen den beiden Ländern stärkt. Das Programm soll die Lebensqualität der EinwohnerInnen mittelgroßer polnischer Städte verbessern und dadurch sozioökonomische Ungleichheiten innerhalb des Landes abbauen.

Das Programm hat ein Gesamtbudget von 375 Millionen Schweizer Franken, wovon 320 Millionen Schweizer Franken auf die Schweizer Unterstützung und der Rest auf einen polnischen Beitrag entfallen. Das Programm stützt sich auf zwei Hauptsäulen:

- Das Polnisch-Schweizerische Stadtentwicklungsprogramm mit einem Budget von 328 Millionen Schweizer Franken (278 Millionen aus der Schweiz und 49 Millionen CHF aus Polen).
- Das Polnisch-Schweizerische Forschungs- und Innovationsprogramm – 41 Millionen Schweizer Franken (35 Millionen aus der Schweiz und 6 Millionen aus Polen).

Das Polnisch-Schweizerische Stadtentwicklungsprogramm finanziert Projekte, die die Grundsätze der nachhaltigen Entwicklung umsetzen und auf die wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklung ausgerichtet sind und das strategische Management in Städten stärken.

Es fördert auch den Austausch bewährter Praktiken mit Schweizer PartnerInnen.

Die für die bilaterale Zusammenarbeit der Projekteinheit bereitgestellten Mittel belaufen sich auf 150.000 Schweizer Franken.

Die am Projekt beteiligten Institutionen in der Schweiz und in Polen sind:



Swiss State Secretariat for Economic Affairs SECO

Swiss Agency for Development and Cooperation SDC

Embassy of Switzerland in Poland



Hajnówka – Tor zum Białowieża - Urwald

Einwohnerzahl: 19.137

Fläche: 21,3 km²

Lokalisierung: Woiwodschaft Podlachien, Ostpolen, am Rande des Białowieża - Urwalds (UNESCO), Bahn- und Busverbindungen, nächstgelegener Flughafen: Warszawa (Chopin, Modlin)

Bedeutung der Stadt in der Region: Kreisstadt, überörtliche Einrichtung

Hajnówka - Warszawa: 212 km/ Fahrzeit: ca. 3 Stunden

Partnerstädte:

- *Jurbarkas (Litauen) 2025*
/Projekt u.d.T. „Jugendliche für Jugendliche - musikalische und sportliche Integration von Hajnówka und Jurbarkas”/
- *Krāslava (Lettland) 2025*



Identität und Potenzial

Hauptsektoren der Wirtschaft:

- Groß – und Einzelhandel;
- Bauwesen;
- Industrielle Verarbeitung.

Beispiele für Unternehmen:

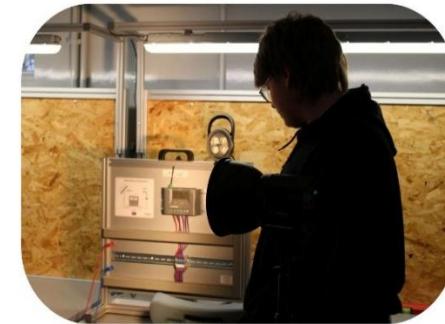
Molkerei, Pronar, Runo, Hamech,
Optima, Moderator, Linare, Parkiet
Hajnówka



1 245 Wirtschaftsunternehmen im Stadtgebiet

Oberstufenbildung:

- Berufsschule (Schülerzahl – 407, Zusammenarbeit mit Business: 6 Vereinbarungen)
- 1. Maria – Skłodowska – Curie - Lyzeum (Schülerzahl: 180)
- 2. Allgemeinbildendes Lyzeum mit weißrussischer Sprachlehre (Schülerzahl: 342)



Entwicklungspotenzial:

- **Natur** – Marke UNESCO, Erbe des Białowieża – Urwalds
- **Kultur** – Multikulturalität, orthodoxe Kirchenmusik, Grenzküche
- **Gesellschaft** – aktive Bewohner , die bereit sind, Veränderungen mitzugestalten

Genius loci

Verbindung von Vitalität und Geistigkeit



- ❖ Die Stadt, die aus dem Białowieża – Urwald hervorging /UNESCO - Weltkulturerbe/ – „Hier beginnt die Natur vor der Haustür“;
- ❖ Stadt der Ruhe und Authenzität- „Hier erleben Sie Stille, geistige Erneuerung und authentische Gastfreundschaft der Bewohner“;
- ❖ Stadt an der Schnittstelle der Kulturen, mit starkem Einfluss von Orthodoxie, Katholizismus und weißrussischer Tradition – „Das ist eine Stelle, wo Vielfalt nicht trennt, sondern eine einzigartige Harmonie bildet“;
- ❖ Stadt der Transformation – von einer Stadt mit industriellen Vergangenheit zu einem Zentrum für nachhaltigen Tourismus, Kultur und lokale Produkte.

Hauptveranstaltungen: Jahrmarkt des Wisents, Tag der Wierobieja – Straße, Theaterfestival Wertep, Hajnowker Halbmarathon, Internationales Festival Hajnowker Tage der orthodoxen Kirchenmusik, Bildhauertreffen.

Lokale Produkte: Hajnowker Martinchen- Kuchen, ökologiczne Produkte (darin Kräuter, Honig, Käse, Milchprodukte, Holzgalanteriewaren, hochwertige Parkettböden.

Link zum Film:

<https://www.youtube.com/watch?v=0PCxajV0mAc>



Unser Projekt im polnisch- schweizerischen Stadtentwicklungsprogramm



Projekttitle: „Grüner Geist der Aktivität. Hajnówka - eine neue Ära der Entwicklung“

Wichtigste Maßnahmen:

- Unternehmertum - Inkubator und Sozialinitiativen – Inkubator;
- Natur - Akademie-ökologische Bildung;
- Berufliche Aktivierungseinrichtung;
- Förderung von Berufen in Grund- und weiterführenden Schulen.

Schlüsselergebnisse: Steigerung des Unternehmertums, des gesellschaftlichen Kapitals und der Bürgeraktivität, Verbesserung des Umweltschutzes und Steigerung des Umweltbewusstseins, Verbesserung der Qualität öffentlicher Dienstleistungen

Gesamtbudget des Projekts:

80 711 409,68 PLN (circa 18 Mio. CHF)

Bilaterale Zusammenarbeit im polnisch – schweizerischen Stadtentwicklungsprogramm

Wir möchten, dass unser Partner aus der Schweiz uns zeigt, wie man den Schutz wertvoller Naturgebiete mit nachhaltiger touristischer und wirtschaftlicher Entwicklung verbindet. **Wir streben danach, einen verantwortungsvollen Besuchsmodell für den Białowieża – Urwald zu entwickeln**, der mit Bildung und Stärkung lokaler Marken verbunden ist, die Einkommen für die Bewohner generieren.



HAJNÓWKA
DUCHOWA WITALNOŚĆ

Es interessiert uns :

Stadt –Mentor- Transfer und inspirierter Transfer, Durchführung gemeinsamer Maßnahmen und Möglichkeit der Anpassung bewährter Praktiken

Ziel, das wir erreichen wollen:

Beschleunigung einer dauerhaften wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Transformation der Stadt , die auf bewährten Praktiken und Expertenwissen basiert.

Unsere Erfahrung und Vorteile als Partner:

- effektive Umsetzung von internationalen Projekten u.a. *Programm Lokale Entwicklung, das aus dem Norwegischen Finanzierungsmechanismus und dem EOG – Finanzierungsmechanismus 2014-2021 finanziert wurde,*
- Offenheit für Innovationen, sozialen Dialog und nachhaltige Entwicklung,
- Einzigartige Lage – Nähe zum Białowieża – Urwald und reiches kulturelles Erbe,
- Industrielle Traditionen- das Potenzial des reduzierenden Holz-, Maschinen- und Lebensmittelindustrie.

Bereiche und Formen der Zusammenarbeit



DREI SÄULEN DER ZUSAMMENARBEIT :

I BUSINESS MIT VISION- Unternehmertum - Inkubator, Zuschussprogramme für KMU, lokaler Produkt (Zertifizierungssystem).

II GEMEINSCHAFT IN AKTION- Inkubator Sozialer Initiativen, bürgerschaftliches Engagement, soziale Integration in neuen städtischen Räumen, Entwicklung des Freiwilligendienstes.

III STADT DER NEUEN GENERATION- IT, Evaluierung und Monitoring von Projekten, ewaluacja i monitoring projektów, öffentliches Management.

BEVORZUGTE FORMEN DER ZUSAMMENARBEIT :

- Besuche und Gegenbesuche für die Selbstverwaltung, Schüler, Lehrer, gemeinnützige Organisationen, Unternehmer,
- Workshops, Schulungen und Experten – Seminare, Treffen und Konsultationen von Experten mit dem Projektteam,
- Austausch von Beispielen bewährter Praktiken und Umsetzungen,
- gemeinsame Aktivitäten, die die lokale Gemeinschaft engagieren (Jugend, Senioren).

Womit können wir anfangen?

Online – Treffen, das ermöglicht:

- Gegenseitige Präsentation,
- Besprechung und Vereinbarung der Grundsätze der Zusammenarbeit, Austausch von Kontakten, Kommunikationsformen,
- Nähere Ausarbeitung der Bereiche der Zusammenarbeit,
- Erstellung eines Plans, eines Zeitplans und eines Budgets für bilaterale Maßnahmen,
- Bestimmung von Aufgaben- und Thementeams und Koordinatoren dieser Teams.



Welche Erfahrungen können wir teilen?



Dem Partner aus der Schweiz bieten wir:

- unvergessliche Erlebnisse bei der Besichtigung des streng geschützten Reservats des Białowieża – Urwalds,
- geistige Erlebnisse während des Konzerts des Chores der Stadt Hajnówka (weißer Gesang, orthodoxe Kirchenmusik),
- Treffen mit lokalen Produzenten (Runo, Käse aus dem Białowieża - Urwald, EkoHerba, Brauerei Markowy, Molkereigenossenschaft, Pronar, Parkett Hajnówka), Künstlern und Schöpfern (Jarosław Perszko, Tomasz Samojlik, Katarzyna Siemonienko), Wissenschaftlern (Institut für Säugetierbiologie, Institut für Forstwissenschaft der Technischen Hochschule in Białystok),
- Teilnahme an Aktivitäten, die von Jugendlichen und Senioren im Rahmen der lokalen Aktionsgruppen vorbereitet werden.

Vorteile für unseren Partner:

- ✓ Chance zur Entwicklung internationaler Kooperationsnetzwerke,
- ✓ Stärkung des Expertenimages im Bereich nachhaltiger Entwicklung,
- ✓ Teilnahme am Projekt mit realem Einfluss auf die lokale Gemeinschaft und die Umwelt ,
- ✓ Know – how aus dem Bereich der Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Institutionen, lokalem Gewerbe



Kontaktdaten

Ansprechpartnerin: Monika Aleksiejuk

Direkte E-mail: m.aleksiejuk@hajnowka.pl

Direkte Telefonnummer: + 48 85 682 20 16

Sprachkenntnisse:

Englisch, Mittelstufe

Mehr Informationen über uns :

 www.hajnowka.pl

 www.hajnowkaodnowa.pl

hajnowkawita





PL: Związek Miast Polskich

Hanna Leki tel: +48 661 545 141

Katarzyna Paczyńska tel: +48 605 552 471

Alicja Stachowiak tel: +48 663 232 232

zagranica@zmp.poznan.pl



CH: ENCO Urbaplan (SSMP)

Maren Kornmann

maren.kornmann@enco-ag.ch

Nina Dausch

nina.dausch@enco-ag.ch

Tel: +41 61 965 99 00

Franka Kling

f.kling@urbaplan.ch; Tel: +41 588 170 000

